



Die Immanuelkirche Erkundungstour für Kinder



Herzlich willkommen in der Immanuelkirche!

Unsere Kirche wurde vor über 100 Jahren gebaut. Der Bau war 1893 nach nur etwa 15 Monaten fertig. Damals standen nur sehr wenige Gebäude auf dem früheren Mühlenberg: der Wasserturm, die alte Schule in der Prenzlauer Allee (da ist heute die Bücherei) und einige Wohnhäuser.

Zum Bauen benutzte man Backsteine, Sandsteine, Holz und Metall. Viele Steinmetze und Bildhauer haben die Figuren, Säulen und Stufen angefertigt. Die Wände und Decken sind innen fast überall bemalt.

Die Kirche ist innen fast noch genau so erhalten wie 1893. Auch deshalb ist sie heute als Denkmal besonders schützenswert.

Gemeindebüro Immanuelgemeinde

Immanuelkirchstraße 1A

10405 Berlin

Telefon: 030 - 44 22 616

Fax: 030 - 44 038 039

E-Mail: info@immanuelgemeinde.de

www.immanuelgemeinde.de





Die Fenster

Geh zum Altarraum und schau
Dir die Fenster dort genau an!
Welches ist Deine Lieblingsfarbe?

Findest Du sie in den Fenstern wieder?

Ja Nein

Wie viele Personen siehst Du?

Bei manchen steht dabei, wer es ist.
Schreib die Namen auf!

St. Matthaëus,



Zeichne Dein eigenes
Kirchenfenster!
Hier ist Platz dafür.

Die Immanuelkirche hat
große Fenster, die viel
Licht herein lassen.
Es gibt aber auch kleine
und mittelgroße Fenster.
Die Fenster durchbrechen
die Mauern. Sie verbinden
innen und außen. Kirchen-
fenster erzählen mit ihren
Bildern oft Geschichten.
Die Fenster der Immanuel-
kirche wurden im 2. Welt-
krieg (1939-1945)
zerstört. Manche haben
jetzt wieder ein beson-
deres Bild.





Der Altar

In welcher Himmelsrichtung steht der Altar?

Damit Du das heraus finden kannst, brauchst Du einen Kompass.
Er liegt auf dem Altar.

Vom Altar aus wird der Segen erteilt. Er gibt Menschen Kraft.
Schau nach, vielleicht liegt auch für Dich ein Segenspruch
auf dem Altar. Du kannst ihn mitnehmen und hier einkleben.

Der Ort vorne in der Kirche ist besonders. Auf dem Foto siehst Du, wie es aussieht, wenn ein Gottesdienst gefeiert wird. Dann stehen auf dem Altar die Altarbibel von 1911. Und der Altar ist mit Kerzen und Blumen geschmückt.

Das Kreuz auf dem Tisch trägt die Figur von Jesus Christus. Man nennt so ein Kreuz **Kruzifix**, weil der Körper daran **be**festigt ist. Nachdem Jesus gestorben war und begraben wurde, sind Frauen bei Sonnenaufgang zum Grab gegangen. Deshalb steht der Altar heute in einer bestimmten Himmelsrichtung.



Die Kanzel

Geh allein oder zu zweit auf die Kanzel und genieße den Ausblick!
Was würdest Du den Menschen gerne sagen?
Was ist Deine Botschaft an die Welt? Setz Dich in eine Bankreihe
und schreib sie hier auf!

Die Kanzel ist der Ort der Predigt. Die Predigt ist wie eine Rede, die der Pfarrer oder die Pfarrerin im Gottesdienst hält. Die Kanzel ist aus Stein und Holz. Man muss eine kleine Treppe hochsteigen. Von oben ist der Pfarrer oder die Pfarrerin besser zu sehen und zu hören.

In der Predigt erzählt der Pfarrer von dem, was in der Bibel steht und sagt, was wichtig ist im Leben.





Der Taufstein

In der Nähe vom Altarraum findest Du den Taufstein. Willst Du wissen, was bei einer Taufe passiert? Du kannst uns oder jemanden, der eine Taufe erlebt hat, danach fragen!

Du kannst den Taufstein vorsichtig berühren. Wie fühlt er sich an?

Wie viele Ecken hat der Taufstein?

Versuche den Grundriss des Taufsteins zu zeichnen, so als würdest Du ihn von oben sehen.

A large empty rectangular box with a thin black border, intended for drawing the floor plan of the baptismal font.

Am Taufstein werden Menschen mit Wasser getauft.

Als Jesus getauft wurde, hat Gott gesagt, dass Jesus sein Sohn ist. Deshalb glauben Christen, dass jedes Kind ein Kind Gottes ist.



Die Apostel sind Freunde von Jesus gewesen. Sie hießen Petrus, Bartholomäus, Jakobus und Paulus.

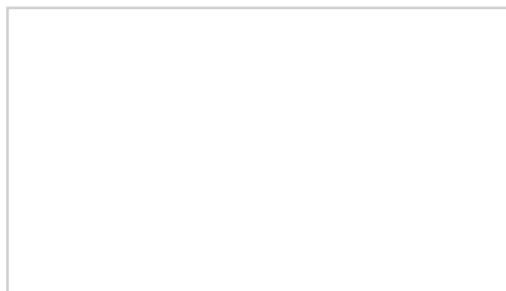
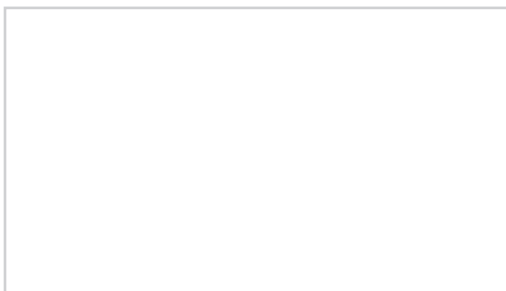
Vielleicht kennst Du Jungen, die Peter, Jakob oder Paul heißen. Ihre Namen kommen wahrscheinlich von diesen Freunden von Jesus.

Die Männer haben alle etwas in der Hand. An diesen Dingen kann man erkennen, wer es ist. So ist der mit dem Schlüssel in der Hand Petrus.

Die Apostel

Geh zu den Bankreihen. An den Enden von vier Reihen findest Du Figuren von vier Männern. Schau Dir die Männer genau an. Wohin gucken sie?

Was haben sie in den Händen? Mal oder schreibe es in die Kästchen.



Kreuze

In der Kirche sind ganz viele Kreuze. Wieviele entdeckst Du?



Das Kreuz ist das wichtigste Symbol der Christen. Es steht für Jesus Christus, der das Wort Gottes unter die Menschen gebracht hat. Es erinnert an sein Leiden, Sterben und die Auferstehung. Kreuze können sehr verschieden sein. Sie werden aus unterschiedlichen Materialien hergestellt.





Orgel und Musik

Von den Orgelpfeifen sind einige zu sehen. Rate mal: Wie viele sind es?

Engel werden oft zusammen mit einem Musikinstrument dargestellt. In der Nähe der Orgel ist ein Bild mit Engeln, die Musik machen. Welche Instrumente spielen die Engel?

Hast Du die Orgel entdeckt? Es ist das große Musikinstrument über dem Eingang. Die Musik spielt in allen Kirchen eine wichtige Rolle. Deshalb wird auf der Orgel in allen Gottesdiensten gespielt und Gemeindemitglieder und Besucher singen dazu Lieder. Siehst Du die Pfeifen? Jede Orgelpfeife ist für einen Ton da.



Grundriss

Hier siehst Du den Grundriss der Immanuelkirche. Ganz schön kompliziert, oder?

Finde heraus wo Du gerade stehst. Damit Du Dich zurecht findest, haben wir Zahlen in den Grundriss geschrieben. Schreibe auf, was dort ist.



1

Fenster

2

3

4

5

6

7

Orgel

